

Grundschule am Rosengarten spendet für Flüchtlinge

Die vierten Klassen der Grundschule am Rosengarten veranstalteten am 4. April einen Spendenlauf für die Flüchtlinge aus dem Ukrainekrieg.

An dem Spendenlauf beteiligten sich ungefähr 60 Kinder aus den Klassen der 4a, 4b und der 4c. Sie starteten um 8:30 an der Grundschule in Rüdesheim in Richtung des Fahrradweges nach Weinsheim.

Für jeden Kilometer erhielten sie einen Stempel. Am Schwimmbad in Rüdesheim bekamen sie den ersten Stempel, weil es von der Grundschule bis zum Schwimmbad selbst ein Kilometer ist. Dann liefen die Kinder vom Schwimmbad bis zum Weiher, wo sie den zweiten Stempel erhielten. Zuletzt liefen sie vom Weiher bis nach Weinsheim, denn hier bekamen sie den dritten Stempel. Dort wurde zunächst gefrühstückt. Danach konnten die Kinder zwischen den Stationen am Schwimmbad und vor Weinsheim in ihrem Tempo hin und her laufen. Die weiteste Strecke des Tages legte ein Kind mit 26 Kilometern zurück. Gegen 11:30 Uhr war der Spendenlauf beendet und die Kinder liefen zurück zur Schule.

Nach dem Lauf warteten bereits Eltern des Schulelternbeirates auf die Kinder und gaben ihnen zur Belohnung eine Limonade aus. Dabei wurden dann die Kilometerzahlen auf die Spendenzettel der Kinder übertragen. Dort hatten ihre Sponsoren zuvor schon eingetragen, ob sie einen Festbetrag spenden oder einen Betrag für jeden Kilometer, z.B. 5 Euro. Wenn ein Kind dann 15 Kilometer lief, erhielt es von dem Spender 75 Euro.

Insgesamt sammelten die drei Klassen 5.635 Euro.

Das Geld wurde an die Soonwaldstiftung übergeben, die es an die Flüchtlinge aus dem Ukrainekrieg weiter verteilen.